



Stegform erinnert an den Kiel eines Bootes – daher kommt auch der Name

Intelligent in Form gebracht

Ab 2011 läuft Elementproduktion vollautomatisch

Vor vier Jahren begann die Entwicklung der Kielsteg-Produktion. Seit heuer wird bei Kulmer Holz-Leimbau in Pischelsdorf die Fertigung sukzessive aufgebaut. Der nächste Streich ist das Herzstück – die Pressenanlage von Minda.

Mit besonnenem und gezieltem Einsatz an Ressourcen ein Maximum an Leistung zu erbringen, um für Planer und Bauherren ein großformatiges Bauelement für höchste Gebäudeflexibilität zu schaffen, war ein wesentlicher Ansatzpunkt bei der Entwicklung des Kielsteg-Bauelementes von Kulmer Holz-Leimbau in Pischelsdorf und dem Unternehmen Kielsteg in Graz (s. Holzkurier Heft 21, S. 8–9).

Die Lösung erscheint ebenso einfach wie genial: zwei Fichtenholzlagen oben und unten und skalierbare Stege aus Plattenmaterial innen. Die Form ähnlich dem Kiel eines Bootes – sie gab dem Bauelement auch seinen Namen: Kielsteg. Aus technischer Sicht war damit ein großformatiges Holzbauelement für lastabtragende Zwecke geschaffen. Durch das geringe Eigengewicht und die schlanke Bauform ergibt sich ein hohes Trage-

vermögen. Damit lassen sich unterstellungsfreie Spannweiten von 6 bis 30 m mit einer ästhetisch markanten und hochwertigen Oberfläche verwirklichen.

Bereits einige Projekte realisiert

Der Planer hat ein Bauelement mit ausgezeichneten statischen und bauphysikalischen Eigenschaften für Dach- und Deckenkonstruktionen zur Hand, mit dem eine flexible Gebäudenutzung realisiert werden kann. Das neue Holz-Konstruktionselement ist ein individueller Bausatz, der eine breite Anwendung erschließt. 20 Bauprojekte, wie Wohngebäude sowie Gewerbe- und Industriebauten, wurden von Kulmer Holz-Leimbau in Pischelsdorf im Rahmen von Wettbewerben und Ausschreibungen erfolgreich realisiert und weitere spannende Projekte entstehen bereits.

DATEN & FAKTEN	
MINDA	
Gegründet:	1979
Geschäftsführer:	DI Eberhard Falch, DI Robert Falch
Mitarbeiter:	360
Kerngeschäft:	Intralogistik und Mechanisierungen für BSH, Massivholz und Wellpappe
Export:	80%
KULMER HOLZ-LEIMBAU KULMER BAU	
Gegründet:	1965
Geschäftsführer:	BM Ing. Gernot Kulmer und BM Ing. Hannelore Feichtinger
Mitarbeiter:	55 im Holz-Leimbau; 180 im Massivbau
Umsatz:	10 Mio. €/J Holz-Leimbau; 25 Mio. €/J Massivbau
Produkte:	Massivbau: Gewerbe-, Wohnungsbau; Holz-Leimbau: Industriebau, Leimholz, Holzfertigteilbau (Wohnungs- und Fertigdach-Systembau), Zimmerei, Kielsteg-Elemente
Produktion:	4000 m ³ /J Leimholz, 35.000 m ² /J Fertigdächer und Fertigteile

Für die Errichtung des dreigeschossigen Wechselland-Umweltkompetenzzentrums in Passivbauweise wurde Kulmer der „Solid Bautech-Preis 2009“ und der „Steirische Holzbaupreis 2009“ verliehen.

Das Arbeiten der Architekten mit den Kielsteg-Elementen ist häufig Keimzelle von Synergie-Effekten, die neue und zugleich außerordentliche Lösungen schaffen und die Vorzüge vom Holz-Leichtbau konkret sichtbar machen.

Kulmer Holz-Leimbau hat in den vergangenen 20 Jahren viel Erfahrung am Markt erworben. Nach einer gemeinsamen Entwicklungsphase mit Kielsteg hat Kulmer nun ein marktreifes Produkt,



Kielsteg-Element wird mit bis zu 35 m Länge erzeugt, die Querschnitte reichen bis 80 mal 120 cm

Bildquelle: Kielsteg (2), Minda (3)



Vertragsunterzeichnung mit Johann Saurer, Leiter Holzbau Kulmer, BM Ing. Gernot Kulmer, Geschäftsführer Kulmer, DI Stefan Krestel, Geschäftsführer Kielsteg, und DI Robert Falch, Geschäftsführer Minda (v. li.)